

VL	Einführung in die Finanzwissenschaft		
Veranstalter	Martina Eckardt		
Zeit	Dienstag, 13.45-15.45		
Ort	HS 1		
Sprechstunde	Mittwoch, 13.00-13.30 u.n.V.		
Inhalt und Ziele			
Kursbeschreibung: Einer allgemeinen Darlegung von Gegenstand und Fragestellungen der Finanzwissenschaft folgt die Präsentation des Ausmaßes staatlicher Aktivitäten, wie es sich im Staatshaushalt der EU-Mitgliedstaaten niederschlägt. Dies bildet die Basis für eine ausführliche Erörterung der positiven und normativen Bestimmungsgründe von Staatsaufgaben. Im Mittelpunkt stehen hierbei v.a. allokatons-, verteilungs- und stabilisierungspolitische Aspekte. Dem schließt sich eine Diskussion staatlicher Budgetkonzepte an. Eine kurze Darstellung der Kompetenzverteilung innerhalb der EU rundet die Einführungsveranstaltung ab.			
Ziele: Ziel ist es, Studierenden ohne ökonomische Vorkenntnisse einen Überblick über staatliche Eingriffe in das Wirtschaftsgeschehen zu vermitteln, wie sie von den Mitgliedstaaten der Europäischen Union vorgenommen werden. Damit werden die Grundlagen für die tiefergehende Beschäftigung mit finanzwissenschaftlichen Fragestellungen im Rahmen des Masterstudienganges gelegt.			
Kursraster			
KW	Thema	Literatur	
37.	1. Einführung	Blankart, Charles E. (2008), Öffentliche Finanzen in der Demokratie, München, 7.Aufl. Brümmerhoff, Dieter (2007), Finanzwissenschaft, München, Wien, 9.Aufl. Cassel, Dieter, Thieme, Jörg H. (1999), P. Stabilitätspolitik, in: Bender, Dieter u.a., Vahlens Kompendium der Wirtschaftstheorie und Wirtschaftspolitik. München, 7.Aufl., 363-441 Fritsch, Michael (2011), Marktversagen und Wirtschaftspolitik. Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns, München, 8. Aufl. Rosen, Harvey S., Gayer, Ted (2008), Public Finance, Boston, Mass., 8.Aufl. Zimmermann, Horst, Henke, Klaus-Dieter (2005), Finanzwissenschaft, München, 9.Aufl.	
38.	2. Positive Bestimmungsgründe der Staatstätigkeit		
39.	3. Normative Bestimmungsgründe der Staatstätigkeit 3.1 Allokation 3.1.1. Öffentliche und meritorische Güter		
40.	3.1.2 Externalitäten (1)		
41.	3.1.3 Externalitäten (2)		
42.	3.1.4 Informationsasymmetrien und sonstige Marktversagensgründe		
43.	3.2 Verteilung – Korrektur von Marktergebnissen 3.2.1 Einkommens- und Vermögensverteilung 3.2.2 Gerechtigkeitskonzeptionen		
44.	- entfällt -		
45.	3.2.3 Umverteilung und Inzidenz		
46.	3.3 Stabilisierung		
47.	3.4 Wachstum und Innovation		
48.	- BRÜSSEL EXKURSION -		
49.	4. Konsequenzen für den öffentlichen Haushalt 4.1 Funktionen, Prinzipien, Gestaltung		
50.	4.2 Theorie des optimalen Budgets		
Bewertung			
Prüfungsform: Für diese Veranstaltung aus dem Nullsemester erhalten Sie drei Kreditpunkte. Dazu ist eine zweistündige Abschlussklausur im Prüfungszeitraum zu bestehen.			